

## Referentinnen

Praktikumsverantwortliche an der Fakultät für Bildungswissenschaften in Brixen der Freien Universität Bozen und Beraterinnen des Bereichs Innovation und Beratung im Deutschen Bildungsressort

## Gruppengröße

Es werden maximal 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgenommen.

## Koordinatorin

Petra Eisenstecken, Bereich Innovation und Beratung

## Anmeldung

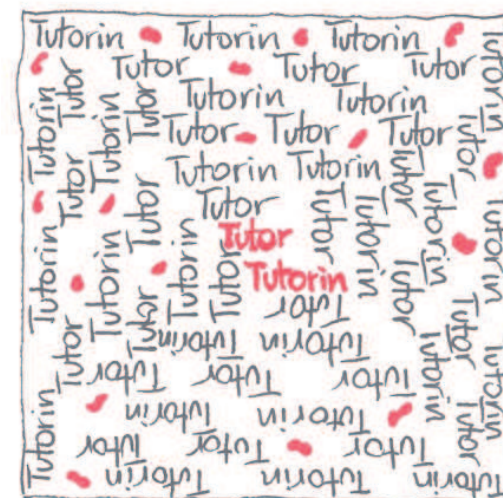
Die Anmeldung ist **bis zum 5. Oktober 2017** möglich und erfolgt über das Kursprogramm „Athena“.

### Weitere Informationen erteilt:

Petra Eisenstecken, Mitarbeiterin im Bereich Innovation und Beratung  
[petra.eisenstecken@provinz.bz.it](mailto:petra.eisenstecken@provinz.bz.it) oder Tel. 0471 41 72 62



## 12.07 Seminarreihe Qualifizierung von Tutorinnen und Tutoren 6. Auflage



**Oktober 2017 – April 2018**

**für Lehrpersonen aller Schulstufen  
sowie der Berufsbildung**

## **Die Aufgaben von Tutorinnen und Tutoren**

Tutorinnen und Tutoren begleiten und unterstützen Praktikantinnen und Praktikanten, Studentinnen und Studenten, Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger oder Lehrpersonen im Berufsbildungsjahr.

### **Die Tutorinnen und Tutoren verfügen über folgende Kompetenzen:**

- sie kennen die Rahmenrichtlinien und setzen diese um,
- sie haben Zutrauen zu den Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten ihrer Schülerinnen und Schüler und schaffen ein gutes Lernklima in ihren Klassen,
- sie kennen den Schulbetrieb aus verschiedenen Perspektiven und gestalten ihn aktiv mit,
- sie sind offen für Unterrichts- und Schulentwicklung,
- sie beobachten die individuellen Lernvoraussetzungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler und begegnen diesen wertschätzend,
- sie kennen die Plattform IQESonline und setzen diese für eigene Evaluation ein,
- sie haben sich mit dem Kompetenztest auseinandergesetzt und aus den Ergebnissen ihrer Klasse Konsequenzen gezogen,
- sie können ihre pädagogisch-didaktischen Handlungen erklären.

### **Die Tutorinnen und Tutoren sind bereit, folgende Kompetenzen zu vertiefen:**

- sie kennen Kriterien für guten Unterricht und gestalten ihren Unterricht dementsprechend,
- sie können Feedback geben und Beratungsgespräche führen,
- sie können zu Selbstreflexion anleiten und Lösungen erarbeiten.

### **Die Tutorinnen und Tutoren sind bereit,**

- Einblick in ihr Berufsfeld zu geben,
- die Auszubildenden in den Unterricht einzubeziehen,
- Zeit für Planungs- und Reflexionsgespräche einzuplanen,
- ihre pädagogisch-didaktischen Handlungen transparent zu machen,
- mit den Supervisorinnen der Universität zusammen zu arbeiten,
- sich laufend weiterzubilden,
- ihre Tätigkeit evaluieren zu lassen.

## **Bausteine der Qualifizierung (5 Module)**

### **1. Rolle und Aufgabe der Tutorinnen und Tutoren**

Rollenselbstbild als „Ausbildner/in vor Ort“: Begleitung im Spannungsfeld von Beziehung und Anleitung;

Instrumente, Erwartungen, Informationen

**Referentin:** Maria Angelika Janz

**Zeit:** Mo 23. Oktober 2017 (14.30 – 18.00 Uhr)

**Ort:** Brixen, Fakultät Bildungswissenschaften

### **2. Guter Unterricht, Unterrichtsbeobachtung, Feedback und Evaluation**

Wege und Etappen der Professionalisierung; Merkmale von gutem Unterricht; Unterrichtsbeobachtung: Voraussetzungen und Instrumente; Möglichkeiten der Rückmeldung und des Gesprächs über das Beobachtete.

Nach einer kurzen Einführung in die Theorie der Evaluation lernen die Teilnehmenden Methoden und Instrumente zur Unterrichtsevaluation und zum Schülerfeedback kennen.

**Referentinnen:** Karin Höller, Marika Höller

**Zeit:** Mi 13. – Do 14. Dezember 2017 (9.00 – 17.30 Uhr)

**Ort:** Nals, Bildungshaus Lichtenburg

### **3. Hospitationen**

werden von den Teilnehmenden eigenverantwortlich organisiert

**Zeit:** Dezember 2017 – März 2018

**Veranstaltungsort:** vor Ort

### **4. Hospitationen – Rückblick und Ausblick**

Besprechung des Ablaufs der Hospitationen; Bewertungen von Beobachtungsinstrumenten; mögliche Weiterarbeit an Themen, die für die Kursteilnehmenden relevant sind

**Referentinnen:** Karin Höller, Marika Höller

**Zeit:** Fr 16. März 2018 (15.00 – 18.00 Uhr)

**Ort:** Bozen, Sozialwissenschaftliches Gymnasium – Fachoberschule für Tourismus

### **5. Abschlussveranstaltung: „Vom Handeln zum Wissen“**

Professionelles Lernen „the reflective practitioner“, Merkmale, Modelle und Instrumente professioneller Reflexion, Austausch offener Fragen, Rückmeldung zur Seminarreihe

**Referentin:** Maria Angelika Janz

**Zeit:** Mi 18. April 2018 (15 – 18 Uhr)

**Ort:** Bozen, EURAC (SR 2/3)